

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Studierendenrat - Postfach 4120 - 39106 Magdeburg, Germany

Antragsformular A7
Application Form A7

Unterstützung von Projekten und kulturellen Veranstaltungen
Funding for Projects and Cultural Events

Name der Veranstaltung oder des Projekts / Event or project name

Upgrade Festival

Persönliche Angaben des Antragstellers / Applicant's Personal Information

Name / Name Kante

Straße / Street Zschokke Str. 32

PLZ / Postcode 39104 Ort / City Magdeburg

Land / Country Deutschland

Immatrikulationsnummer / Student number [redacted]

Passport number (for non-German citizens)

Telefon / Telephone [redacted] Mobiltelefon / Mobile phone

Email / E-mail K.goldacker@Kante-Kultur.de

Bankdaten / Bank Details

KontoinhaberIn / Account holder Kante e.V.

Kontonummer / Account number 330 10 855 BLZ / Sort code 810 532 70

Kreditinstitut / Bank Sparkasse Magdeburg

Von einem Mitglied des Studierendenrates auszufüllen

To be completed by a member of the Students Council

Der Antrag wurde in der Sitzung am behandelt.

Name der Veranstaltung oder des Projekts / Event or project name

Upgrade Festival

Name des Antragstellers / Applicant name

Kathleen Goldacker

Inhaltliche Beschreibung des Projekts / Description of Project Content

Kurze Beschreibung / Intention des Vorhabens (ggf. ausführliches Konzept anfügen)
Short description / intention of the project (please attach a detailed concept where necessary)

siehe Anhang

Datum/Uhrzeit / Date/time 06.09.13 Zielgruppe / Target audience Studenten

Erwartete Teilnehmerzahl / Expected number of participants ≈ 800

davon Studierende / Number of which are students ≈ 400-500

Finanzielle Schätzung, bitte detaillierten Finanzplan beifügen

Financial estimate, please attach a detailed financial budget

Gesamtkosten / Total costs 15.200,- €

Gesamteinnahmen / Total revenue 20.200,- €

Eintrittspreis (Studierende/Nicht-Studierende) / Admission fee (students/non-students)
Zahl 1500 du willst Prinzip.

Förderung durch andere Institutionen / Funding from other institutions

Antragssumme an den Studierendenrat / Amount requested from the Students Council
250,- Euro

Einschätzungshilfe / Assessment Tool

Eigene Einschätzung des kulturellen, akademischen oder studienbezogenen Werts
Self-assessment of the cultural, academic or study-related value of the project

Das Festival hat trägt zum besseren interkulturellen Verständnis der Besucher und Teilnehmer bei. Zeigt den Magdeburgern die Entwicklung der Kunstszene der Teilnehmer-Partnerstädte. Gibt eine Praxismöglichkeit den Organisatoren.

Wünscht/Braucht Ihr bei der Umsetzung und Organisation besondere Unterstützung?
Do you desire/require any special support in the implementation or organisation of your project?

Ja, und zwar / Yes, namely

Nein, nicht nötig / No, special support is not required

Selbstverpflichtung der Antragstellenden gegenüber dem Studierendenrat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Der Studierendenrat der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (StuRa OvGU) spricht sich für eine pluralistische und demokratische Gesellschaft aus, in der sich die Individuen frei entfalten, frei ihre Meinung äußern und alle ohne Angst verschieden sein können und sieht es als seine Aufgabe, für eine Gestaltung der Universität und der Gesellschaft in eben diesem Sinne zu sorgen. Daher stellt sich besagtes Gremium gegen jede geäußerte Art von Xenophobie, Rassismus, Sexismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Nationalismus, Homophobie und sonstigem menschenverachtenden und diskriminierenden Gedankengut. Darüber hinaus wird jede Form von Gewalt abgelehnt.

Die Antragstellenden verpflichten sich, sicherzustellen, dass das zu fördernde Projekt mit den Werten der freiheitlich demokratischen Grundordnung einhergeht.

Die Antragstellenden bekennen sich zu dieser Selbstverpflichtung. Die Förderung von Projekten ist von ihrer Einhaltung abhängig und kann bei Verstoß oder bei Täuschung über die Absichten der Veranstaltung/des Projektes zurückgezogen bzw. nach bereits getätigter Auszahlung zurückgefordert werden.

Der StuRa OvGU erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit dieser Ausführungen und weist auf die inhärente Dynamik dieser Strukturen hin. Als Ansprechpartner steht er jederzeit zur Verfügung, um eventuelle Ergänzungen und Fragen zu diskutieren.

Ich/Wir, der/die Veranstaltende/n hat/haben die Selbstverpflichtung gelesen und verstanden und versichere/versichern, dass die vom StuRa OvGU zu fördernde Veranstaltung/das zu fördernde dem Inhalt der Selbstverpflichtung nicht widerspricht.

Soldater, Karlheinz Magdeburg 31.09.13 i.v.K. Soldater

Name, Vorname

Ort, Datum

Unterschrift

Finanzplan Upgrade '13 (Vorläufig)

Vom 30.01.2013

Ausgaben

Festival (Miete, Ausstattung, Technik, Sicherheit, Ver- und Entsorgung)	5.000,00 €
--------------------------------------------------------------------------------------	-------------------

Kulturprogramm	300,00 €
-----------------------	-----------------

ÖA	1.300,00 €
-----------	-------------------

Dokumentation und Verwaltung	600,00 €
-------------------------------------	-----------------

Gastronomie	2.000,00 €
--------------------	-------------------

Arbeitsleistung	6.000,00 €
------------------------	-------------------

Gesamt	15.200,00 €
---------------	--------------------

Einnahmen

Sponsoren	450,00 €
Rewe	0,00 €
Colbitzer	200,00 €
SWM	250,00 €

Förderer	6.950,00 €
Lotto Toto – Sachsen-Anhalt	3.200,00 €
Stadt Magdeburg (Kulturbüro)	750,00 €
"Jugend in Aktion" EU - Projekt	
Stadt Magdeburg (Büro des Oberbürgermeisters)	1.000,00 €
Studierendenrat Uni	1.000,00 €
Fachschaftsrat	500,00 €
Studentenrat FH	500,00 €

Spenden	200,00 €
----------------	-----------------

Eigenmittel	10.000,00 €
Essen	1.000,00 €
Getränke	2.300,00 €
Arbeitsleistung	6.000,00 €
Eigenbeitrag Teilnehmer	700,00 €

Gesamt

17.600,00 €

PUFFER: 2.400,00 €



Konzept

upgr ade '13
Juni 2013

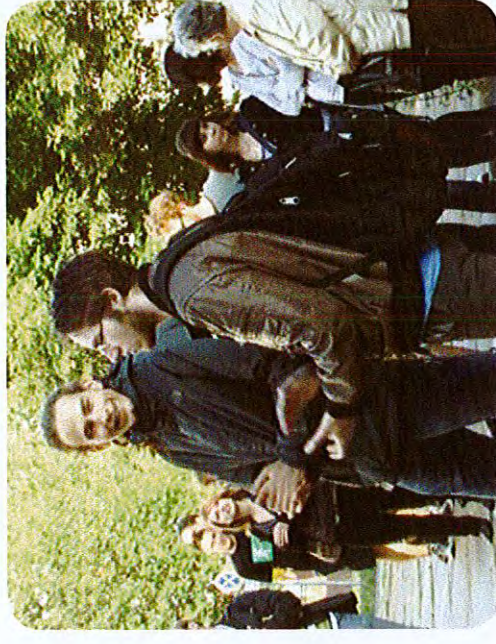


Ursprünglich war das Festival eine Plattform für junge Bands. Dazu kam der Gedanke des Austausches mit den Partnerstädten, aus denen junge Musiker ebenfalls die Möglichkeit wahrnehmen können, ihre Musik dem Magdeburger Publikum vorzustellen.

Nach einigen Jahren entwickelte sich die Idee zu einem kulturellen Austausch, welcher sich als zweiter Pfeiler des Festivals profilierte. Das heißt, dass im Voraus die Künstler aus den Partnerstädten nach Magdeburg kommen.

Ziel des Projektes uprade '13 ist es, Menschen aus Magdeburg und der Partnerstädte mit ihren unterschiedlichen Kulturen auf verschiedenste Art und Weise zu verbinden. Dadurch kann ein besseres Verständnis für die kulturellen Unterschiede geschaffen werden. Das Festival soll den Austausch zwischen Magdeburgs Partnerstädten und den Bürgern der Stadt selbst fördern. Die teilnehmenden Partnerstädte sind in diesem Jahr Braunschweig, le Havre (Frankreich), Saporoshje (Ukraine), und Radom (Polen). Mit unserem Programm sollen vor allem Jugendliche und junge Erwachsene angesprochen werden, dabei wird wieder mit über 500 Besuchern gerechnet.

Da die musikalische Kulturveranstaltung für jeden zugänglich sein soll, wird kein Eintritt verlangt. Stattdessen wird nach dem "Zahl-was-du-willst"-Prinzip verfahren, bei dem die Besucher, wenn sie möchten, ihren Beitrag zum Festival selbst bestimmen können.



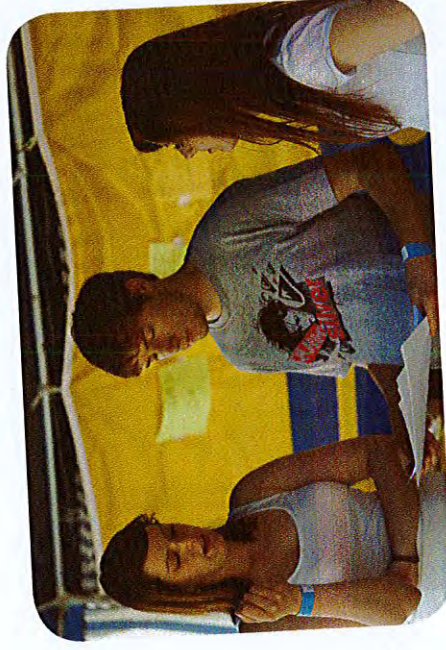
KanTe e.V.

„KanTe“ steht für „Kultur auf neuem Terrain erleben“ und ist als gemeinnütziger Verein eine Plattform für kreative Kulturprojekte in und für Magdeburg.

Seit Dezember 2003 bereichert der KanTe e.V. mit vielfältigsten kulturellen, sozialen und pädagogischen Aktivitäten das gesellschaftliche Leben Magdeburgs, um „Kultur auf neuem Terrain erlebbar“ zu machen. Ziel der Vereinsaktivitäten ist neben der Schaffung neuer Kommunikationsplattformen im urbanen Raum die Initiierung eigendynamischer kultureller Prozesse sowie die Unterstützung regionaler Künstler.

Die derzeit ca. 150 Mitglieder des Vereins arbeiten in wechselnden Konstellationen auf Basis eigenständiger Projektgruppen zusammen. In diesen werden regelmäßig neue Ideen in Angriff genommen und mit unterschiedlichen Kooperationspartnern aus Wirtschaft und öffentlichen Institutionen umgesetzt.

Mit unkonventionellen Projekten, die stets auch soziale und gesellschaftliche Herausforderungen aufgreifen, arbeiten wir für eine Bereicherung des Magdeburger Kulturangebotes auf breiter Ebene. Gleichzeitig versteht sich KanTe als Experimentierumgebung für Studenten, die Platz für ihre eigenen Ideen und zur Selbsterprobung im spannenden und vielseitigen Bereich der kulturellen Arbeit bekommen. Die bekanntesten Projekte sind dabei momentan neben dem Upgrade-Festival der Fotowettbewerb „f/12“, „Die Insel“ im Adolf Mittag See sowie die „Musik.Box“ in Buckau. Weitere Informationen zur Arbeit des KanTe e.V. finden Sie unter www.kante-kultur.de.



Ansprechpartner

KanTe e.V.

Daniel Dunekov

Zschokkestr. 32

39104 Magdeburg

Mobil: 01622868624

E-Mail: info@upgrade-festival.de

Informationen

www.upgrade-festival.de

Kontodaten

Kontoinhaber: KanTe e.V.

Verwendungszweck: Upgrade-Festival

Kontonummer: 3301 0855

Bankleitzahl: 810 532 72

Geldinstitut: Sparkasse Magdeburg